

ENTSCHLIESSUNGSANTRAG

der Abgeordneten Petra Steger
und weiterer Abgeordneter

betreffend Umsetzung der „Sportstrategie Austria“

Nachdem die letzte Bundesregierung, unter Federführung des freiheitlichen Sportministers, über Monate eine übergeordnete nationale Gesamtstrategie („Sportstrategie Austria“) für den Sport erarbeitet hatte, findet diese im neuen Regierungsprogramm keine Beachtung mehr.

Erstmalig wurde unter einem breiten Beteiligungsprozess (Bund, Länder, Gemeinden, Sportverbänden, Organisationen, Vereinen, Sportler, Medien), eine umfassende und über eine Legislaturperiode hinausgehende Sportstrategie erarbeitet. Die Strategie umfasst alle Bereiche der Sportförderung von der Schule bis zum Spitzensport sowie alle Ebenen der öffentlichen Verwaltung vom Bund bis hinunter zu den Gemeinden. Die bessere strategische Steuerung der Sportförderung sowie eine schlanke Abwicklungsstruktur werden durch die Sportstrategie gesichert. Es gibt endlich klar definierte inhaltliche Wirkungsziele und Vergabekriterien und eine transparente Aufgabenverteilung zwischen allen relevanten Akteuren im heimischen Sport. Leider ist es aufgrund der vorzeitigen Regierungsauflösung nicht mehr zur Umsetzung der ausgearbeiteten Maßnahmen gekommen. Warum im neuen Regierungsprogramm keine Rede von der Umsetzung der Sportstrategie ist, sogar von einer neu zu entwickelnden Sportstrategie gesprochen wird, ist absolut nicht nachvollziehbar. Wichtige Maßnahmen und Reformen für den österreichischen Sport werden dadurch zeitlich verzögert.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Der Bundesminister für Öffentlichen Dienst und Sport wird ersucht, die von der letzten Regierung initiierte Erarbeitung einer langfristigen Strategie (Sportstrategie-Austria) samt erarbeiteter Maßnahmen im Zusammenwirken mit den Ländervertretern in die Phase der operativen Umsetzung überzuleiten.“

In formeller Hinsicht wird ersucht, diesen Antrag dem Sportausschuss zuzuweisen



